

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Band:** 97 (2010)  
**Heft:** 9: Landschaft = Paysage = Landscape

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 19.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Bild: Thomas Zuger

## Neue Formate

Mit kleinformatigen Faserzementplatten verkleidet, erscheinen Fassaden aus Distanz hautartig homogen, aus der Nähe fein strukturiert. Mit der Einführung von sechs neuen Formaten erweitert die Eternit (Schweiz) AG ihr Angebot und eröffnet damit neue Gestaltungsmöglichkeiten. Nebst schmalen Plattenstreifen bis 1200 mm Länge sowie einem Kleinstformat von 60 x 60 mm sind dabei auch zwei Formate, bei denen die Platteneinschnitte durch den Architekten frei definiert werden können. Alle neuen Formate sind in den attraktiven Farbtönen der Nobilis-, Planea- und Terra-Farbreihen erhältlich.

lich. Eternit Fassadenschiefer- und Clinar-Modularplatten bieten seit Generationen zuverlässig Schutz vor Hitze, Kälte, Sturm, Regen oder Schnee.

Eternit (Schweiz) AG  
CH-8867 Niederurnen  
[www.eternit.ch](http://www.eternit.ch)

## 400 m<sup>2</sup> Handarbeit

Seit bald 800 Jahren steht auf der Gotthard-Passhöhe, 2100 m. ü. M., eine Unterkunft für Pilger und andere Reisende, noch früher, im 11. Jh., wurde an diesem geschichtsträchtigen Ort die erste Kapelle errichtet. Ein Kommentar zum Studienauftrag für die

Umgestaltung des Alten Hospiz, den das Basler Architekturbüro Miller & Maranta für sich entschied, erschien in der Dezemberausgabe von wbu 2005, seit einigen Wochen stehen nun vierzehn Zimmer und dreissig Betten für Stauflüchtlinge und Naturliebhaber bereit. Die Kapelle sowie die Hotelräume sind unter ein mehrere Stockwerke hohes Dach mit markanten Lukarnen integriert. Die hoch aufgerichtete Hauptfassade mit ihren gedrungeneren Fenstern zeigt nach Süden, während sich das Gebäude auf den Wetterseiten durch ein steiles, weit heruntergezogenes Dach schützt. Mit der Konstruktion des Bleidaches beauftragten die Architekten die erfahrene Zürcher Bauspenglerei

Scherrer Metec AG. In Zusammenarbeit mit der Bless AG in Erstfeld wurde an einem 1:1 Modell die Teilung der Blechbahnen und die Details der handwerklichen Ausführung sorgfältig geplant. 18 Tonnen Walzblei, 400 m<sup>2</sup> von 2,5 mm Stärke, zugeschnitten in 540 x 1580 mm grosse Paneele, sind im vergangenen Sommer in traditioneller Handwerkskunst auf dem Dach des Gotthard Hospiz verarbeitet worden und bieten jetzt einen nahtlosen, wetterfesten Schutz für den imposanten Bau. Scherrer Metec AG  
CH-8027 Zürich  
[www.scherrer.biz](http://www.scherrer.biz)

Designers' Saturday  
13. Edition  
6./7.11.2010  
Langenthal  
Schweiz

[designersaturday.ch](http://designersaturday.ch)

designers' saturday